

Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0. erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0. erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

# Produktidentifikator

Handelsname

# einzA mix Korral-Top, Basis 4

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

# Relevante identifizierte Verwendungen

Anstrichmittel für den dekorativen Bereich

# Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Adressa

einzA Farben GmbH & Co KG

Junkersstraße 13 30179 Hannover

Telefon-Nr. +49 (0)511 67490-0 Fax-Nr. +49 (0)511 67490-20 e-mail info@einzA.com

# Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

sdb info@umco.de

# Notrufnummer

+32 (70) 245 245 (Belgische Giftnotrufzentrale)

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

#### Einstufung des Stoffs oder Gemischs 2.1

# Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Aquatic Chronic 2; H411 Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3: H336

### Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

# Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

## Gefahrenpiktogramme









**Signalwort** Achtung

# Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2 % Aromaten

# Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H411



Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

Gefahrenhinweise (EU)

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen

fernhalten. Nicht rauchen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P370+P378 Bei Brand: Wassersprühstrahl, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder

Kohlendioxid zum Löschen verwenden. Verschüttete Mengen aufnehmen.

P391 Verschüttete Mengen aufnehme P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

# 2.3 Sonstige Gefahren

PBT-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.

vPvB-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

#### 3.2 Gemische

# Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusä	tzliche Hinweise		
	CAS / EG / Index /	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konz	entration		%
	REACH Nr.					
1		e, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische				
	Verbindungen, < 2					
	64742-48-9	Asp. Tox. 1; H304	>=	25,00 - <	50,00	Gew%
	919-857-5	EUH066				
	-	Flam. Liq. 3; H226				
	01-2119463258-33					
2	Trizinkbis(orthopho	psphat)				
	7779-90-0	Aquatic Acute 1; H400	>=	5,00 - <	10,00	Gew%
	231-944-3	Aquatic Chronic 1; H410				
	030-011-00-6					
	01-2119485044-40					
3	(2-METHOXYMETH	YLETHOXY)PROPANOL				
	34590-94-8	-	<	2,50		Gew%
	252-104-2					
	-					
	01-2119450011-60					
4	n-Butylacetat					
	123-86-4	EUH066	<	2,50		Gew%
	204-658-1	Flam. Liq. 3; H226				
	607-025-00-1	STOT SE 3; H336				
	01-2119485493-29					
5	Kalium-2-ethylhexa					
	3164-85-0	Eye Dam. 1; H318	<	0,50		Gew%
	221-625-7	Repr. 2; H361d				
	607-230-00-6	Skin Irrit. 2; H315				
	01-2119980714-29					
6	Zinkoxid					



Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

1314-13-2	Aquatic Acute 1; H400	<	0,25	Gew%
215-222-5	Aquatic Chronic 1; H410			
030-013-00-7				
01-2119463881-32				

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
6	-	-	M = 1	M = 1

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

# 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

In Zweifelsfällen oder bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Einatmen

An die frische Luft bringen, Betroffenen warm halten und in Ruhelage bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

#### Nach Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung entfernen. Haut sorgfältig mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Hautreinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

#### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Verschlucken

Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewußtsein ist) und sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!

# 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Ängaben verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

# 5.1 Löschmittel

## Geeignete Löschmittel

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)

# **Ungeeignete Löschmittel**

Wasserstrahl

# 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO2); Toxische Pyrolyseprodukte; Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann Gesundheitsschäden verursachen.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

# Nicht für Notfälle geschultes Personal

Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Einatmen der Dämpfe vermeiden. Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8).

#### Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.



Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die ieweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

# 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Ausgaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern - Verwendung von Lösemitteln vermeiden.

# 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

# 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

### Hinweise zum sicheren Umgang

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Arbeiter sollten antistatische Kleidung inkl. Schuhwerk tragen und Böden sollten leitfähig sein. Stäube, Teilchen und Spritznebel bei der Anwendung dieses Gemisches nicht einatmen. Trockenschleifen, autogenes Schneiden und / oder Schweißen des trockenen Lackfilms kann Staub und / oder gefährliche Dämpfe verursachen. Nass [schleifen] / [mattieren] ist wo immer möglich zu verwenden. Einatmen von Schleifstaub vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

## Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

## Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein. Das Gemisch kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen von einem Behälter in einen anderen immer Erdung durchführen. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch.

# 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

## Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten.

# Anforderung an Lagerräume und Behälter

Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um ein Auslaufen zu verhindern. Behälter dicht geschlossen halten. Hinweise auf dem Etikett beachten.

# Zusammenlagerungshinweise

Entfernt von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien lagern.

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

# 8.1 Zu überwachende Parameter

# Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	(2-METHOXYMETHYLETHOXY)PROPANOL	34590-94	1-8	252-104	-2
	2000/39/EC				
	(2-Methoxymethylethoxy)-propanol				
	Wert	308	mg/m³	50	ppm
	Hautresorption / Sensibilisierung	Skin			
	Lijst van de grenswaarden voor blootstelling aan chemische agentia / Liste de valeurs limites d'exposition				
	aux agents chimiques				•



Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

	Dipropyleenglycolmonomethylether /				
	Dipropylèneglycolmonométhyléther				
	Wert	308	mg/m³	50	ppm
	Bemerkung	D			
2	n-Butylacetat	123-86-4		204-658-1	
	EU 2019/1831				
	n-Butyl acetate				
	Kurzzeitwert	723	mg/m³	150	ppm
	Wert	241	mg/m³	50	ppm
	Lijst van de grenswaarden voor blootstelling aan cher	nische agen	tia / Liste de v	aleurs limites	d'exposition
	aux agents chimiques				
	Butylacetaat, alle isomeren n- iso sec tert / Acétate de but	yle, tous les i	somères n-iso	sec tert	
	Kurzzeitwert	712	mg/m³	150	ppm
	Wert	238	mg/m³	50	ppm
3	Zinkoxid	1314-13-2		215-222-5	
	Lijst van de grenswaarden voor blootstelling aan cher	nische agen	tia / Liste de v	aleurs limites	d'exposition
	aux agents chimiques				
	zinkoxide (inadembare fractie) /				
	Zinc (oxyde de ) (fraction alvéolaire)				
	Kurzzeitwert	10	mg/m³		
	Wert	2	mg/m³		

# **DNEL, DMEL und PNEC Werte**

**DNEL Werte (Arbeitnehmer)** 

Nr.	Name des Stoffs	•		CAS / EG Nr	•
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Kohlenwasserstoffe, C9-C < 2 % Aromaten	C11, n-Alkane, Isoalkane, c	yclische Verbindungen,	64742-48-9 919-857-5	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	77	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	871	mg/m³
2	n-Butylacetat			123-86-4 204-658-1	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	11	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	11	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	300	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	600	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	300	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	600	mg/m³
3	Kalium-2-ethylhexanoat			3164-85-0 221-625-7	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	5,95	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	41,98	mg/m³
4	Zinkoxid			1314-13-2 215-222-5	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	83	mg/kg/Tag
	bezogen auf: Zn Bemerkung: unlöslich				
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	5	mg/m³
	bezogen auf: Zn Bemerkung: unlöslich				-
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	0,5	mg/m³
	bezogen auf: Zn Bemerkung: unlöslich				

**DNEL Werte (Verbraucher)** 

Nr.	Ir. Name des Stoffs			CAS / EG Nr.
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert



Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

1	< 2 % Aromaten		yclische Verbindungen,	64742-48-9 919-857-5	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	46	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	46	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	185	mg/m³
2	n-Butylacetat			123-86-4 204-658-1	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	2	mg/kg/Tag
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	2	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	6	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	6	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	35,7	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	300	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	35,7	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	300	mg/m³
3	Kalium-2-ethylhexanoat			3164-85-0 221-625-7	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	2,98	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	2,98	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	10,35	mg/m³
4	Zinkoxid			1314-13-2 215-222-5	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,83	mg/kg/Tag
	bezogen auf: Zn Bemerkung: unlöslich				
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	83	mg/kg/Tag
	bezogen auf: Zn Bemerkung: unlöslich				
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	2,5	mg/m³
	bezogen auf: Zn Bemerkung: unlöslich				

# **PNEC Werte**

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG N	r.
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	Trizinkbis(orthophosphat)		7779-90-0	
			231-944-3	
	Wasser	Süßwasser	20,6	μg/L
	Wasser	Meerwasser	6,1	μg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	117,8	mg/kg
				Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	56,5	mg/kg
				Trockengewicht
	Wasser	Süßwasser	85	μg/L
	Wasser	Meerwasser	42,5	μg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	867,4	mg/kg
				Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	957,7	mg/kg
				Trockengewicht
	Boden	-	35,6	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	100	μg/L
2	n-Butylacetat		123-86-4	
			204-658-1	
	Wasser	Süßwasser	0,18	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,018	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,36	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,981	mg/kg
				Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,0981	mg/kg
				Trockengewicht
	Boden	-	0,0903	mg/kg



Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

	Kläranlage (STP)	-	35,6	mg/L
3	Kalium-2-ethylhexanoat		3164-85-0	<u> </u>
	-		221-625-7	
	Wasser	Süßwasser	0,36	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,493	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,637	mg/kg
				Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,637	mg/kg
				Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser	0,036	mg/L
	Boden	-	1,06	mg/kg
				Trockengewicht
4	Zinkoxid		1314-13-2	
			215-222-5	
	Wasser	Süßwasser	20,6	μg/L
	bezogen auf: Zn			
	Wasser	Meerwasser	6,1	μg/L
	bezogen auf: Zn			
	Wasser	Süßwasser Sediment	117,8	mg/kg
	Wasser	Meerwasser Sediment	56,5	mg/kg
	bezogen auf: Zn, Trockengewicht			
	Boden	-	35,6	mg/kg
	bezogen auf: Zn, Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	100	μg/L

# 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Wo vernünftigerweise praktikabel sollte dies durch die Verwendung von lokalen Abluftventilatoren und guter allgemeiner Absaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

## Persönliche Schutzausrüstung

# Atemschutz

Wenn Arbeiter Konzentrationen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes ausgesetzt sind, so muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Wenn sich Personen, unabhängig ob sie selbst Spritzlackieren oder nicht, während des Lackierens innerhalb der Spritzkabine befinden, ist mit Einwirkung von Aerosolen und Lösemitteldämpfen zu rechnen. Bei solchen Bedingungen sollte Atemschutz während des Spritzlackierens getragen werden, bis die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter die Arbeitsplatzgrenzwerte gefallen sind. Beim Streichen: Filter A2. Beim Spritzen: Filter A2P2. (DIN EN 14387)

## Augen-/Gesichtsschutz

Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer Schutzbrille tragen. Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

#### Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden.

Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen. Geeignetes Material Bei kurzfristigem Kontakt / Spritzschutz: Nitrilkautschuk

Materialstärke>0,4mmDurchdringungszeit>120minGeeignetes MaterialBei längerem Kontakt: NitrilkautschukMaterialstärke>0,4mmDurchdringungszeit>480min

# Sonstige Schutzmaßnahmen

Antistatische Kleidung aus Naturfaser oder hitzebeständiger Synthetikfaser tragen.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.



Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

# 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand flüssig		
Form flüssig		
Farbe		
gemäß Produktbezeichnung		
Geruch nach Lösemittel		
pH-Wert		
Keine Daten vorhanden		
Siedepunkt / Siedebereich		
Wert	> 120	0 °C
Bezugsstoff	Lösemittelgemisch	
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt Keine Daten vorhanden		
Zersetzungstemperatur Keine Daten vorhanden		
Flammpunkt		
Wert	ab 30	°C
Methode	geschlossener Tiegel	-
Zündtemperatur		
Wert	> 200	O °C
Bezugsstoff	Lösemittelgemisch	
Oxidierende Eigenschaften Nicht anwendbar		
Entzündbarkeit		
Nicht anwendbar		
Untere Explosionsgrenze		
Wert	> 0,6	S Vol-%
Bezugsstoff	Lösemittelgemisch	
Obere Explosionsgrenze	7.5	
Wert Bezugsstoff	< 7,5 Lösemittelgemisch	5 Vol-%
Dampfdruck Wert	< 100	0 hPa
Bezugstemperatur	50	
Bezugsstoff	Lösemittelgemisch	
Relative Dampfdichte		
Keine Daten vorhanden		
Relative Dichte Keine Daten vorhanden		
Dichte		
Wert	ca. 1,30	
Bezugstemperatur Methode	DIN 51757	°C
Wasserlöslichkeit		



Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

Bemerkung	nicht mischbar
Löslichkeit	

Keine Daten vorhanden

Vert	Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	n-Butylacetat		123-86-4		204-658-1	
log F	Pow			2,3		
Bezu	ugstemperatur			25	°C	
Meth	node	OECD 117				
Que	lle	ECHA				

Kinematische Viskosität					
Wert	2100	-	2300	mPa*s	
Bezugstemperatur			20	°C	
Methode	DIN 53019				

Lösemitteltrennprüfung					
Wert	<	3	%		
Bezugstemperatur		20	°C		

Partikeleigenschaften	
Keine Daten vorhanden	

# 9.2 Sonstige Angaben

		<u>,                                      </u>		
<b>Sonstige Ang</b>	aber	1		
Keine Angaber	ı ver	fügbar.		

# **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

# 10.1 Reaktivität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

# 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

# 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

# 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

# 10.5 Unverträgliche Materialien

Von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Lagerung, Handhabung, Beförderung. Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

# **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

# 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aku	Akute orale Toxizität					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, le cyclische Verbindungen, < 2 % Aromater		64742-48-9		919-857-5	
LD5	0	>		5000	mg/kg Körpergewicht	
Spe: Meth Que	node	Ratte OECD 401 ECHA			-	
2	Trizinkbis(orthophosphat)		7779-90-0		231-944-3	



Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

LD50	>		5000	mg/kg
Spezies	Ratte			Körpergewicht
Methode	OECD 401			
Quelle	ECHA			
3 n-Butylacetat		123-86-4		204-658-1
LD50			10760	mg/kg Körpergewicht
Spezies Methode	Ratte OECD 423			
Quelle	ECHA			
4 Zinkoxid		1314-13-2		215-222-5
LD50	>		5000	mg/kg Körpergewicht
Spezies Methode Quelle	Ratte OECD 401 ECHA			

Akute dermale Toxizität					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, I		64742-48-9		919-857-5
	cyclische Verbindungen, < 2 % Aromater	1			
LD5	0	>		2000	mg/kg Körpergewicht
Spez	zies	Kaninchen			
Meth	node	OECD 402			
Que	lle	ECHA			
2	n-Butylacetat		123-86-4		204-658-1
LD5	0	>		14112	mg/kg Körpergewicht
Spez	zies	Kaninchen			· -
Meth	node	OECD 402			
Que	lle	ECHA			
3	Zinkoxid		1314-13-2		215-222-5
LD5	0	>		2000	mg/kg Körpergewicht
Spez	zies	Ratte			-
Meth	node	OECD 402			
Que	lle	ECHA			

Aku	te inhalative Toxizität				
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.
1	Trizinkbis(orthophosphat)		7779-90-0		231-944-3
LC5	0	>		5,41	mg/l
Expo	ositionsdauer			4	Std.
Aggı	regatzustand	Staub/Nebel			
Spez	zies	Ratte			
Meth	node	OECD 403			
Que	lle	ECHA			
2	Zinkoxid		1314-13-2		215-222-5
LC5	0	>		5,7	mg/l
Expo	ositionsdauer			4	Std.
Aggı	regatzustand	Staub/Nebel			
Spez	zies	Ratte			
Meth	Methode				
Que	lle	ECHA			

Ätz-	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2 % Aromaten		64742-48-9	919-857-5		
	Spezies Kaninc Methode OECD					



Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

Quelle	ECHA	
Bewertung	nicht reizend	
2 Trizinkbis(orthophosphat)	7779-90-0 231-944-3	
Spezies	Kaninchen	
Methode	OECD 404	
Quelle	ECHA / Read across	
Bewertung	nicht reizend	
3 n-Butylacetat	123-86-4 204-658-1	
Spezies	Kaninchen	
Methode	OECD 404	
Quelle	ECHA	
Bewertung	nicht reizend	
4 Zinkoxid	1314-13-2 215-222-5	
Spezies	Kaninchen	
Methode	OECD 404	
Quelle	ECHA	
Bewertung	nicht reizend	

Sch	Schwere Augenschädigung/-reizung					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Is cyclische Verbindungen, < 2 % Aromater		64742-48-9	919-857-5		
Spez	zies	Kaninchen				
Meth		OECD 405				
Que	lle	ECHA				
Bew	ertung	nicht reizend				
2	Trizinkbis(orthophosphat)		7779-90-0	231-944-3		
Spez	zies	Kaninchen				
Meth		OECD 405				
Que		ECHA				
Bew	ertung	nicht reizend				
3	n-Butylacetat		123-86-4	204-658-1		
Spez	zies	Kaninchen				
Meth	node	OECD 405				
Que	lle	ECHA				
Bew	ertung	nicht reizend				
4	Zinkoxid		1314-13-2	215-222-5		
Spez	zies	Kaninchen				
Meth	node	OECD 405				
Que	lle	ECHA				
Bew	ertung	nicht reizend				

Nr.Name des StoffsCAS-Nr.EG-Nr.1Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane,64742-48-9919-857-5			
1 Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, 64742-48-9 919-857-5			
cyclische Verbindungen, < 2 % Aromaten			
Aufnahmeweg Haut			
Spezies   Meerschweinchen			
Methode OECD 406			
Quelle   ECHA			
Bewertung nicht sensibilisierend			
2 Trizinkbis(orthophosphat) 7779-90-0 231-944-3			
Aufnahmeweg Haut			
Spezies Meerschweinchen			
Quelle ECHA / Read across			
Bewertung nicht sensibilisierend			
3 Zinkoxid 1314-13-2 215-222-5			
Aufnahmeweg Atemwege			
Quelle   ECHA			
Bewertung nicht sensibilisierend			
Bewertung/Einstufung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien	nicht		
erfüllt.			
Aufnahmeweg Haut			



Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

Spezies	Guinea pig
Methode	OECD 406
Quelle	ECHA
Bewertung	nicht sensibilisierend
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht
	erfüllt.

Keimzell-Mutagenität					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1		
Quell	e	ECHA			
Bewe	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten si	nd die Einstufungskriterien nicht		

Rep	Reproduktionstoxizität					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.			
1	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1			
Que	lle	ECHA				
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht				
		erfüllt.	-			

Karzinogenität	
Keine Daten vorhanden	

# Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Keine Daten vorhanden

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	n-Butylacetat	123-86-4		204-658-1	
Aufr	ahmeweg	inhalativ			
NOA	AEC		500	ppm	
Exp	ositionsdauer		90	Tag(e)	
Spe	zies	Ratte			
Meth	node	EPA OTS 798.2450			
Quelle   ECHA					
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.			

# Aspirationsgefahr Keine Daten vorhanden

# Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit und in schweren Fällen Bewusstlosigkeit. Lösemittel können durch Hautresorption einige der vorgenannten Effekte verursachen. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Gemisch führt zum Entfetten der Haut und kann nichtallergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und Absorption durch die Haut verursachen. Flüssigkeitsspritzer können Reizungen und reversible Schäden am Auge verursachen. Einnahme kann Übelkeit, Diarrhöe und Erbrechen verursachen. Berücksichtigt sind, wenn bekannt, verzögerte und unmittelbare Effekte und auch chronische Effekte der Komponenten bei kurz- und langfristiger Exposition durch orale, inhalative und dermale Aufnahmewege und Augenkontakt.

# 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

# 12.1 Toxizität



Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

Fischtoxizität (akut)					
Nr. Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1 Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane,	•	64742-48-9		919-857-5	
cyclische Verbindungen, < 2 % Aromate	n				
LL50	>		1000	mg/l	
Expositionsdauer			96	Std.	
Spezies	Regenboger	nforelle			
Methode	OECD 203				
Quelle	ECHA				
2 n-Butylacetat		123-86-4		204-658-1	
LC50			18	mg/l	
Expositionsdauer			96	Std.	
Spezies	Pimephales	promelas			
Methode	OECD 203				
Quelle	ECHA				
Bewertung/Einstufung	~	r verfügbaren	Daten sind di	e Einstufungskriteri	en nicht
	erfüllt.				

Fischtoxizität (chronisch)	
1 isomoxizitat (cirionisci)	
Keine Daten vorhanden	

Dap	Daphnientoxizität (akut)				
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Is cyclische Verbindungen, < 2 % Aromater		64742-48-9		919-857-5
EL50	)	>		1000	mg/l
Expo	ositionsdauer			48	Std.
Spez	zies	Daphnia mag	jna		
bezo	ogen auf	WAF (water accommodated fractions)			
Meth	node	OECD 202			
Que	lle	ECHA			
2	n-Butylacetat		123-86-4		204-658-1
EC5	0			44	mg/l
Expo	ositionsdauer			48	Std.
Spez	zies	Daphnia mag	ına		
Que	lle	ECHA			
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der erfüllt.	verfügbaren Da	aten sind die	Einstufungskriterien nicht

Dap	hnientoxizität (chronisch)		
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1
NOE	C		23 mg/l
Exp	ositionsdauer		21 Tag(e)
Spe	zies	Daphnia magna	
bezo	ogen auf	CAS 110-19-0	
Meth	node	OECD 211	
Que	lle	ECHA	
Bewertung/Einstufung Aufgrund der verfügbare			en sind die Einstufungskriterien nicht
	-	erfüllt.	•

Alge	Algentoxizität (akut)					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Is	soalkane,	64742-48-9		919-857-5	
	cyclische Verbindungen, < 2 % Aromater	1				
EL50	)	>		1000	mg/l	
Expo	ositionsdauer			72	Std.	
Spez	zies	Pseudokirchr	neriella subcapita	ta		
bezogen auf		WAF (water a	accommodated fr	actions)		
Meth	node	OECD 201				
Que	lle	ECHA				

# Algentoxizität (chronisch)



Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

Keine Daten vorhanden

Bak	terientoxizität		
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1
IC50		35	6 mg/l
Expo	ositionsdauer	40	Std.
Spezies		Tetrahymena pyriformis (Protozo	en)
Quelle ECHA			·

# 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biol	ogische Abbaubarkeit					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Is	soalkane,	64742-48-9	919-857-5		
	cyclische Verbindungen, < 2 % Aromaten					
Meth	node	OECD 301 F				
Que	lle	ECHA				
Bewertung		leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)				
2	n-Butylacetat		123-86-4	204-658-1		
Art		Aerobe biolog	ische Abbaubarkeit			
Wer	t	_	83	%		
Dau	er		28	Tag(e)		
Methode		OECD 301 D		<b>.</b> ,		
Quelle		ECHA				
Bewertung		leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)				

Abic	Abiotische Abbaubarkeit							
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.			
1	n-Butylacetat		123-86-4		204-658-1			
Art		Photolyse						
Halbwertszeit			3,	,3	Tag(e)			
Bezugstemperatur			2	5	°C			
Quelle		ECHA						

# 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biok	Biokonzentrationsfaktor (BCF)					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.			
1	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1			
BCF		15,3				
Methode		Berechnungsmodell (Q)SAR				
Que	lle	ECHA				

Vert	Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)						
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.		
1	n-Butylacetat		123-86-4		204-658-1		
log F	Pow			2,3			
Bezi	ugstemperatur			25	°C		
Methode		OECD 117					
Que	lle	ECHA					

# 12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
PBT-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.
vPvB-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

# 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

# 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

# EU-Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: einzA mix Korral-Top, Basis 4

Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0. erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0. erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

#### 12.8 Sonstige Angaben

## **Sonstige Angaben**

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

# 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### **Produkt**

08 01 11\* Abfallschlüssel Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere

gefährliche Stoffe enthalten

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.

#### Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen. Restentleerte Gebinde sind der Schrottverwertung bzw. Rekonditionierung zuzuführen.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

# 14.1 Transport ADR/RID/ADN

Klasse Klassifizierungscode F1 Verpackungsgruppe Ш Gefahrennr. (Kemler-Zahl) 30 **UN-Nummer** UN1263 Bezeichnung des Gutes **FARBE** Tunnelbeschränkungscode D/E Gefahrzettel

Kennzeichen umweltgefährdend Symbol "Fisch und Baum"

#### 14.2 Transport IMDG

Klasse Ш Verpackungsgruppe UN-Nummer UN1263 Proper shipping name PAINT

Gefahrauslöser trizinc bis(orthophosphate)

**FmS** F-F+S-F Label

Kennzeichen für Symbol "Fisch und Baum"

Meeresschadstoffe

#### 14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse Verpackungsgruppe Ш UN1263 **UN-Nummer** Proper shipping name Paint Label

# 14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

#### 14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

# Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport innerhalb des Werksgeländes des Verwenders: Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Stellen Sie sicher, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder bei Verschütten zu tun ist.

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten



Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0. erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0. erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

Nicht relevant

# ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

# 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

## **EU Vorschriften**

## Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

# REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

#### Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII. Nr. 3, 40

Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	Nr.
1	2-Ethylhexansäure	149-57-5	205-743-6	75
2	Kalium-2-ethylhexanoat	3164-85-0	221-625-7	75

# Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen E2, P5c

Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:

Sofern die Eigenschaften des Stoffes/Produkts zu mehr als einer Einstufung nach Richtlinie 2012/18/EU Anlass geben,

gilt die Einstufung mit der niedrigsten Mengenschwelle gemäß Anhang I, Teil 1 und 2

#### Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der **Umweltverschmutzung)** VOC-Gehalt 28.87 %

# Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen aufgrund der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Farben und Lacken und in Produkten der Fahrzeugreparaturlackierung

VOC-Grenzwert gemäß Richtlinie 2004/42/EG, Anh. II, Kategorie: i, Typ: Lb = 500 g/l

Max. VOC-Wert des gebrauchsfertigen Produkts = < 500 g/l

## **Nationale Vorschriften**

# Sonstige nationale Vorschriften

Nationale Regeln für den Umgang mit und die Verwendung von Gefahrstoffen sowie die Benutzung von persönlichen Schutzausrüstungen sind zu beachten.

# 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

# Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

## Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

# **EU-Sicherheitsdatenblatt**



Handelsname: einzA mix Korral-Top, Basis 4

Produkt-Nr.: 0078200

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 03.01.2024 Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 25.10.2022 Region: BE

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Datenblatt ausstellender Bereich

**UMCO GmbH** 

Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg

Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches

Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen

Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 772632